

Grenzüberschreitender Zahlungsverkehr

Die wichtigsten Informationen

Die Credit Suisse ist dank jahrzehntelanger Erfahrung Ihr kompetenter Partner im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr. Mit unserem weltweiten Korrespondenz-bankennetz und unserer ausgezeichneten technischen Infrastruktur führen wir Zahlungen für Sie sicher, schnell und kostengünstig aus. Zudem zählt die Credit Suisse auf dem schweizerischen Finanzplatz zu den wichtigsten Anbietern von Zahlungsverkehrslösungen und bietet Ihnen jederzeit kompetente Unterstützung und Beratung.

Zahlungen ins Ausland

Wie können Sie Ihre Auslandszahlungen tätigen?

- **SEPA: schnelle und preiswerte Euro-Zahlungen in Europa**

Seit Januar 2008 besteht mit SEPA (Single Euro Payments Area) ein einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum. Profitieren Sie deshalb bei Ihren Euro-Zahlungen in den EU-/EWR-Raum von unseren kostengünstigen elektronischen und papiergebundenen Auftragsarten, die den SEPA-Standard unterstützen. Weitere Informationen zu SEPA finden Sie unter:

www.credit-suisse.com/sepa

- **Weltweite Zahlungen in Ihrer gewünschten Währung**

Bei der Credit Suisse haben Sie dank unserem globalen Korrespondenzbankennetz die Möglichkeit, Ihre weltweiten Zahlungen in der von Ihnen gewünschten Währung auszuführen.

Wie können Sie einen Zahlungsauftrag erteilen?

Wir empfehlen Ihnen, für die Erteilung eines Zahlungsauftrags unsere elektronischen Kanäle (z. B. Direct Net oder Direct Link) zu benutzen. Die elektronische Auftragserteilung ist für Sie kostengünstig und schnell. Ausserdem profitieren Sie im elektronischen Zahlungsverkehr von längeren Einlieferungszeiten.

Für den schriftlichen Zahlungsverkehr stehen Ihnen die Formulare «Zahlungsauftrag/Dauerauftrag» und der «multi Zahlungsauftrag» zur Verfügung.

Welche Angaben benötigen wir von Ihnen?

Für eine rasche und kostengünstige Ausführung Ihrer Zahlung ins Ausland benötigen wir bestimmte Angaben von Ihnen. Vergleichen Sie dazu die nachstehende Übersichtstabelle:

Angaben	Zahlungen nach Europa		Zahlungen weltweit
	SEPA-Zahlung (SEPA-Standards) ¹	Non-SEPA-Zahlung	Übrige Auslandszahlungen
Name und Adresse des Begünstigten	benötigt	benötigt	benötigt
Konto-Nr. des Begünstigten	nur IBAN-Format ² erlaubt	nur IBAN-Format ² erlaubt	IBAN2 oder Konto-Nr. benötigt
Adresse der Begünstigtenbank	BIC-/SWIFT-Adresse ³ obligatorisch	BIC-/SWIFT-Adresse ³ obligatorisch	benötigt
Währung	EUR	wählbar	wählbar
Zahlwegvorgaben	keine erlaubt	möglich	möglich
Mitteilungen an die Begünstigtenbank	keine erlaubt	fakultativ	fakultativ
Gebührenregelung ⁴	SHA	SHA, BEN oder OUR	SHA, BEN oder OUR

¹ Sie profitieren automatisch von den günstigen Transaktionspreisen und den Vorteilen von SEPA, wenn Sie die SEPA-Standards einhalten.

² IBAN (International Bank Account Number) ist ein internationaler Standard für die einheitliche Darstellung Ihrer Kontonummer. Für Zahlungen in Europa ist die Angabe der IBAN obligatorisch.

³ Die BIC (Business Identifier Code)/SWIFT-Adresse dient der eindeutigen Identifizierung der Bank. Für Zahlungen in Europa ist die Angabe des BIC obligatorisch.

⁴ Erklärungen zu den Gebührenregelungen finden Sie auf Seite 2.

Die erforderlichen Angaben können Sie direkt beim Begünstigten in Erfahrung bringen.

Werden bei grenzüberschreitenden Zahlungen unvollständige Auftraggeberangaben erfasst, gilt es zu beachten, dass solche Transaktionen von ausländischen Finanzinstituten zurückgewiesen werden können.

Falls der Begünstigte keine Bankverbindung hat oder diese nicht bekannt ist, besteht die Möglichkeit, die Zahlung mittels Bankcheck vorzunehmen.

Wann wird Ihr Auftrag ausgeführt?

Geben Sie uns auf Ihrem Zahlungsauftrag die gewünschte Valuta bzw. das Ausführungsdatum an und senden Sie uns den Auftrag bis zur Annahmeschlusszeit. Ihren Auftrag führen wir dann mit der gewünschten Valuta aus.

Bei dringenden Zahlungen können Sie die Express-Funktion im Direct Net, Direct Link und Direct Exchange nutzen. Damit profitieren Sie von besseren Einlieferungszeiten, sodass Ihr Auftrag mit frühestmöglicher Valuta gemäss Annahmeschlusszeiten noch am selben Tag ausgeführt werden kann. Bitte beachten Sie, dass die danach effektiv mögliche Überweisungsdauer von verschiedenen Faktoren abhängig ist, wie z. B. Zeitzonen oder Verfügbarkeit der Empfängerbank.

SEPA-Belastungen und -Gutschriften werden an Bankarbeitstagen bei Einhaltung der Annahmeschlusszeit innert Tagesfrist von der Credit Suisse verarbeitet.

Welche Annahmeschlusszeiten gelten?

Die Annahmeschlusszeit ist der letztmögliche Einlieferungstermin eines Zahlungsauftrags, damit bei Überweisungen die vorgeschriebene Valuta eingehalten werden kann. Einzelheiten zu den Annahmeschlusszeiten können Sie unserer Broschüre «Annahmeschlusszeiten und wichtigste Korrespondenzbanken für Zahlungen» entnehmen. Diese Broschüre finden Sie unter www.credit-suisse.com/firmenkunden («Zahlungen & Konten → Zahlungsverkehr»).

Wer trägt welche Spesen?

Die Credit Suisse wie auch die an der Zahlung beteiligten ausländischen Banken erheben in der Regel Spesen für grenzüberschreitende Zahlungen. Die Höhe der Spesen wird durch den Aufwand für die Verarbeitung und die Gegebenheiten des Empfängerlands beeinflusst. Die Preise der Credit Suisse für den Zahlungsverkehr finden Sie unter:

www.credit-suisse.com/privatkunden

www.credit-suisse.com/firmenkunden

Für die Verrechnung der Spesen können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

• Die Spesen mit dem Begünstigten teilen (SHA)

Für Ihre Zahlungsaufträge ins Ausland fallen allenfalls nur die Spesen der Credit Suisse an. Der Begünstigte trägt die Spesen der Auslandsbanken, die direkt vom Überweisungsbetrag abgezogen werden. Ohne spezielle Instruktionen von Ihnen wird diese Spesenregelung angewandt.

Damit Zahlungen unter dem SEPA-Standard ausgeführt werden können, müssen Sie die Option «geteilte Spesen» (SHA) verwenden. Klären Sie mit Ihrem Zahlungsempfänger, ob spezielle Spesenregelungen (OUR/BEN) noch nötig sind. Wir empfehlen Ihnen, SEPA-Zahlungen zu nutzen, da damit dem Zahlungsempfänger stets der gesamte Überweisungsbetrag gutgeschrieben wird. Dritt- und Weiterleitungsbanken dürfen keine Abzüge mehr vornehmen.

- **Alle Spesen zu Ihren Lasten (OUR)**

Wenn der Begünstigte den gesamten Betrag erhalten soll (z. B. Abonnemente, ausländische Ämter usw.), ist die Zahlung OUR, d. h. «ohne Spesen für den Begünstigten», in Auftrag zu geben. In diesem Fall belastet Ihnen die Credit Suisse eine zusätzliche Fremdspesenpauschale, mit der die Drittbankspesen vollumfänglich abgedeckt werden. Für Zahlungen in EUR in den EU-/EWR-Raum gilt ein reduzierter Pauschaltarif, sofern IBAN und BIC im Auftrag angegeben sind.

- **Alle Spesen zulasten des Begünstigten (BEN)**

Sämtliche Spesen – auch jene der Credit Suisse – werden dem Begünstigten belastet. Sowohl die Credit Suisse als auch die ausländischen Banken ziehen ihre Spesen direkt vom Überweisungsbetrag ab.

Was müssen Sie sonst noch wissen?

- **Hinweise zur Umrechnung von Währungen**

Umrechnungen erfolgen zum Devisenkurs der Credit Suisse, der mehrmals täglich fixiert wird. Dabei wenden wir unterschiedliche Kurse an für Überweisungsbeträge unter CHF 100'000, für solche zwischen CHF 100'000 und CHF 250'000 und für jene über CHF 250'000. Massgebend für die Fixierung des Umrechnungskurses ist der Zeitpunkt der Bearbeitung des Zahlungsauftrags.

Unverbindliche Kursinformationen finden Sie unter:

www.credit-suisse.com/market

- **Erteilen Sie Zahlungsaufträge in der Währung des Empfängerlands**

Wir empfehlen Ihnen, Zahlungen in der Währung des Empfängerlands vorzunehmen. Dadurch kann Ihr Auftrag schneller und kostengünstiger ausgeführt werden, und Sie profitieren zudem von den Devisenkursen der Credit Suisse.

- **Vermeiden Sie Zahlungsaufträge in exotischen Währungen**

Wir empfehlen Ihnen, anstelle von exotischen (nicht handelbaren) Währungen wie zum Beispiel Taiwan-Dollar den Gegenwert in US-Dollar, Schweizer Franken, Euro oder einer anderen gängigen Währung zu überweisen. Dies ist nicht nur einfacher, sondern auch preiswerter. Die Abwicklung von Zahlungen in exotischen Währungen kann oft mehrere Tage dauern, in seltenen Fällen sogar Wochen. Die Abrechnung für einen Zahlungsauftrag in exotischer Währung kann sich verzögern oder der Wechselkurs kann nur unter Vorbehalt zugeteilt werden. Entsprechend dem Mehraufwand sind Gebühren und Kommissionen oft markant höher.

- **Mitgabe von Auftraggeberdaten**

Bei inländischen und grenzüberschreitenden Zahlungen sind Banken im europäischen Raum und somit auch die Credit Suisse aufgrund nationaler und internationaler Regulationen verpflichtet, die Kontonummer, den Namen und die vollständige Adresse des Kontoinhabers mitzuliefern. Bitte beachten Sie, dass eine Nichteinhaltung dieser Auflagen eine Rückweisung der Transaktion seitens des empfangenden Finanzinstituts zur Folge haben kann.

- **Grossbetragszahlungen**

Grossbetragszahlungen werden grundsätzlich nicht via SEPA, sondern automatisch über einen Echtzeit-Clearingkanal (SWIFT/TARGET2) abgewickelt und verrechnet. SEPA ist ein System für kommerzielle Kleinbeträge und eignet sich weniger für Transaktionen in Millionenhöhe. Daher empfehlen wir generell, bei Zahlungen bereits ab 1 Mio. Euro die Spesenoption OUR (anstelle von SHA) zu wählen. Dadurch läuft die Zahlung nicht via SEPA, sondern über SWIFT/TARGET2.

Geld aus dem Ausland erhalten

Welche Angaben benötigt der Auftraggeber von Ihnen?

Damit Ihnen der Auftraggeber den Betrag effizient und kostengünstig aus dem Ausland überweisen kann, sollten Sie ihm vorgängig folgende Angaben mitteilen:

- Ihren Namen und Ihre Adresse
- Ihre IBAN (International Bank Account Number), die Sie auf dem Kontoauszug finden (z. B. CH056 0483 5012 3456 7800 9)
- BIC-Adresse der Credit Suisse: CRESCHZZ80A
- Name und Adresse Ihrer Credit Suisse Filiale

Unvollständige, fehlerhafte oder fehlende Angaben können aus regulatorischen Gründen eine Rückweisung der Transaktion seitens der Credit Suisse nach sich ziehen.

Was müssen Sie sonst noch wissen?

• Gutschriften in Fremdwährung

Zahlungen in Fremdwährung werden dem Konto gemäss der in der Überweisung genannten IBAN oder Kontonummer gutgeschrieben. Die Gutschrift erfolgt in der Kontowährung, ungeachtet der in der Überweisung bezeichneten Währung.

• Valutaregelung

Die Gutschrift auf Ihrem Konto erfolgt mit demjenigen Valutadatum, an dem die Credit Suisse selbst über den Betrag verfügen kann. Beachten Sie dabei die Spot-Valuta.

• Spesenregelung

Gutschriften aus grenzüberschreitenden Zahlungen erfolgen bei der Credit Suisse derzeit kostenlos. Auf allfällige Spesen, die von der ausländischen Auftraggeberbank vom Überweisungsbetrag abgezogen werden, hat die Credit Suisse keinen Einfluss.

• Korrespondenzbanken

Für Zahlungseingänge aus dem Ausland können Spesenabzüge und Übermittlungszeit optimiert werden, wenn Ihre Geschäftspartner die Zahlungen über unsere Hauptkorrespondenten leiten. Vergleichen Sie hierzu unsere Broschüre «Annahmeschlusszeiten und wichtigste Korrespondenzbanken für Zahlungen».

Ihre Ansprechpartner

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater gerne zur Verfügung.

Unsere Firmenkundenberater erreichen Sie unter Tel. 0800 88 88 71*.

Unsere Privatkundenberater erreichen Sie unter Tel. 0848 880 840*.

www.credit-suisse.com

* Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Gespräche auf unseren Linien aufgezeichnet werden können. Bei Ihrem Anruf gehen wir davon aus, dass Sie mit dieser Geschäftspraxis einverstanden sind.

CREDIT SUISSE (Schweiz) AG

Postfach

CH-8070 Zürich

credit-suisse.com/cashmanagement

Die bereitgestellten Informationen dienen Werbezwecken. Sie stellen keine Anlageberatung dar oder basieren auf andere Weise auf einer Berücksichtigung der persönlichen Umstände des Empfängers und sind auch nicht das Ergebnis einer objektiven oder unabhängigen Finanzanalyse. Die bereitgestellten Informationen sind nicht rechtsverbindlich und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Finanztransaktion dar. Diese Informationen wurden von der Credit Suisse (Schweiz) AG und/oder den mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend CS) mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen repräsentieren die Sicht der CS zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Sie stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden. Die CS gibt keine Gewähr hinsichtlich des Inhalts und der Vollständigkeit der Informationen und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung der Informationen ergeben. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Die Informationen in diesem Dokument dienen der ausschliesslichen Nutzung durch den Empfänger. Weder die vorliegenden Informationen noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt, dorthin mitgenommen oder in den Vereinigten Staaten von Amerika verteilt oder an US-Personen (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültiger Fassung) abgegeben werden. Ohne schriftliche Genehmigung der CS dürfen diese Informationen weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden.

Copyright © 2016 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.